

Rekonstruktion eines DKW f5 von 1936



Hier begann im Frühjahr 2005 die Rekonstruktion der Karosserie des DKW f5.

Stück für Stück wurde das marode Original vermessen und von Grund auf nachgebaut.



Der DKW f5 wurde vor dem Krieg mit den verschiedensten Karosserieaufbauten gefertigt. Das Spektrum reichte vom schnittigen Sportcabrio über die Limousine bis hin zum LKW mit Pritsche bzw. Kastenaufbau.



Bei dem hier restaurierten Garagenfund handelt es sich um einen DKW f5 mit offenem Pritschenaufbau, der auch als solcher wieder neu entstehen sollte.



Dafür wurden zunächst erst einmal das Fahrgestell

Statt Buche verwendeten die Stellmacher das dauerhaftere Holz der einheimischen Esche.

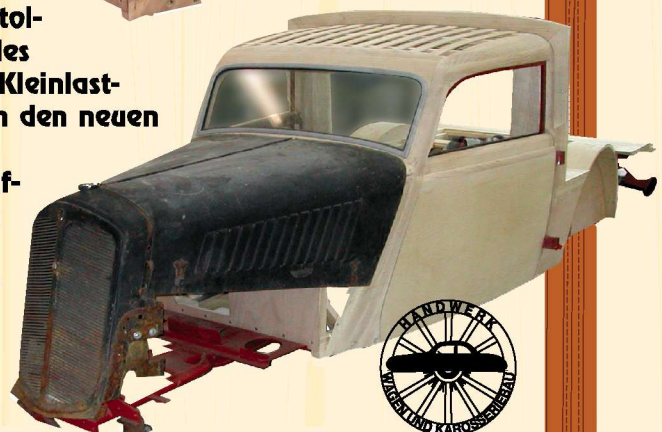


mit dem Motor von dem Aufbau getrennt. Danach wurden die Bleche der Karosserie entfernt und man musste feststellen, dass die darunter liegende Holzkonstruktion total marode und in



Teilen auch schon gar nicht mehr vorhanden war:

Nach nicht einmal drei Monaten konnte der stolze Besitzer des historischen Kleinlastwagens dann den neuen hölzernen Karosserieaufbau mit dem inzwischen generalüberholten Fahrwerk wieder "verheiraten".



Ein typischer Sanierungsfall für das Stellmacher-team **DIE DREI** aus Braunschweig.

